



Ihre Freiwillige Feuerwehr Aying informiert

ActionDays Ferienprogramm

Am Samstag den 28. August kamen 33 Buben und Mädels aus der Gemeinde Aying zum ActionDays Ferienprogramm. Nach der Begrüßung durch die beiden Kommandanten und die Gruppenausbilder begann die Fahrzeugführung. Alles nicht nur anschauen, sondern auch ausprobieren: Ausrüstung für die Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung. Vom Auf- und Abfahren mit der Ladebordwand waren alle begeistert. Ein besonderes Highlight war die Rettungshundestaffel der Feuerwehr Aschheim. In einem kurzen Infofilm wurde den Kindern gezeigt, was ein Rettungshund alles kann. Anschließend durften sich die Kinder im Spielplatz oder hinter dem Feuerwehrhaus verstecken und sich von den Hunden suchen lassen. Zur Überraschung aller ging das sehr schnell. Weitere Infos über die Rettungstaffel finden Sie unter: www.feuerhunde.de. Um bei einem Notfall den Notruf richtig

abzusetzen, wurde den Nachwuchsfeuerwehrlern beigebracht, wie man die Rettungsleitstelle telefonisch über einen Unfall oder einen Notfall informiert. Einer der Höhepunkte der ActionDays war die Fettexplosion vor dem Rathaus. Um das spektakuläre Ereignis mitzerleben, waren auch dieses Jahr wieder einige Eltern und Aying-er Bürger zum Rathausplatz gekommen. Von der Hitze des großen Feuerballs zeigten sich nicht nur die kleinen Zuschauer tief beeindruckt. Erste Erfahrungen im Umgang mit Feuerlöschern durfte die Gruppe der ältesten Teilnehmer an einem brennenden Holzstoß machen. Nachdem die Gruppenausbilder den Kindern gezeigt hatten, wie ein Pulverlöschler bedient und eingesetzt wird, durften reihum alle einmal die Löschwirkung von Pulver kennenlernen. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer durch den 1. Kommandanten und die Gruppenausbilder eine Urkunde. Die Heimfahrt erfolgte dann mit den Feuerwehrautos. Wir hoffen, es hat allen Kindern Spaß gemacht und sie kommen im nächsten Jahr wieder zum „ActionDays Ferienprogramm 2011“.



Foto: M. Lechner

Einsatzübung: „Lange Schlauchleitung verlegen mit dem GW-L2“

Am Samstag den 31. Juli 2010 übte die Feuerwehr Aying mit ihrem Gerätewagen-Logistik 2 das Verlegen einer „langen Schlauchleitung“. Um bei Bränden außerhalb von Ortschaften Löschwasser über lange Wegstrecken zu fördern, werden mehrere Tragkraftspritzen bzw. Pumpen in Reihe geschaltet. Bei der ersten Übung wurde die Leitung von Dürrnhaar Richtung Egmating auf einer ebenen Straße gelegt. Da die Pumpenabstände auf einer ebenen Straße größer sind, wurde bei der zweiten Übung die Schlauchleitung bergauf vom Kindergarten in Aying Richtung Kaltenbrunn verlegt. Hierbei verkleinert sich der Abstand zur nächsten Pumpe um einige Meter. Bei dieser Einsatzübung wurde das neue Messgerät zum Bestimmen der Pumpenabstände bei langen Schlauchleitungen offiziell durch den zweiten Vereinsvorstand Wolfgang Renk und den stellvertretenden Kommandanten Stefan Steinegger in Dienst



Foto: M- Lechner

gestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Achtung: Offene Feuer im Freien anmelden!

Wer ein Daxenfeuer machen will oder sonstige Holz- und Grünabfälle verbrennen möchte, muss dies bei der Feuerwehreinsatzzentrale anmelden. Dies gilt immer dann, wenn eine größere Rauchentwicklung oder ein Feuerschein zu erwarten sind. Leider haben sich in letzter Zeit einige Bürger nicht an diese Vorschrift gehalten. In der Folge wurde die Feuerwehr Aying teilweise mit einem vollen Aufgebot ihrer Kräfte zu dem vermeintlichen Brand alarmiert.

Durch die Anmeldung von offenen Feuern bei der Feuerwehreinsatzzentrale können die Bürgerinnen und Bürger unseren beiden gemeindlichen Feuerwehren unnötigen Mehraufwand ersparen. Zu beachten ist, dass diese Anmeldung noch keine Genehmigung für die Rechtmäßigkeit eines offenen Feuers darstellt. Wer Feuer macht, sollte sich vorher über die aktuell gültigen Vorschriften informieren. Die Website www.Feuerwehr-Aying.de bietet einen kleinen Auszug aus der „Verordnung über die Verhütung von Bränden“ sowie das Merkblatt „Feuer im Wald“ zum Download. Unter „Infos“ und „Für Bürger“ sind auf der Website auch die Telefonnummer der Feuerwehreinsatzzentrale sowie weitere Informationen zu finden.

Weitere Informationen und Bilder über die Feuerwehr Aying finden Sie unter: www.Feuerwehr-Aying.de